

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name (freiwillig): [REDACTED]
Studienfächer: **Lehramt Gym/Ge-Französisch, Sport**
Studienabschluss: **BA**

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Romanisches Seminar (Französische und Italienische Philologie)
Gastuniversität/Stadt: **Université de Bordeaux Montaigne, Bordeaux**
Institut Gastuniversität: **Langues**

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr
von -

E-Mail-Adresse (freiwillig): [REDACTED]

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Pôle mobilité étudiants: Bei Fragen konnte man sich an diese Stelle wenden, dort mussten auch Dokumente (Letter of confirmation) unterzeichnet werden, sehr nettes Personal (stets hilfsbereit und freundlich), das mir auch Fragen zum Kopieren beantwortet hat.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, es gab eine Campusführung und Begrüßung sowie ein Buffet. Dort hatte man die Möglichkeit weitere Erasmus-Studierende kennenzulernen. Eine andere Einführungsveranstaltung fand bei mir am 08.09. statt und nannte sich «réunion accueil»: es wurden über Zoom studentische Zusammenschüsse vorgestellt.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Im Vorfeld hatte ich E-Mail Kontakt und ein Zoom-Meeting mit Frau Kleibert. Mit der französischen Kontaktperson hatte ich keinen Kontakt (ich hatte allerdings auch keine Fragen).

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Die Kommunikation mit dem Dozierenden lief recht problemlos ab. Wichtig war jedoch, dass man zu Beginn der Klasse sich als Erasmus-Student vorstellte und darum bat, Zugang zu dem E-Campus Kurs zu bekommen, da dies nicht automatisch geschah.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Nein, dies war nicht nötig.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Inscription administrative et pédagogique: Bei dieser Einschreibung wurden die Kurse gewählt und ich holte meinen Studierendenausweis ab. Dies verzögerte sich bei mir leider um mehrere Tage aufgrund eines technischen Problems. Ich würde euch empfehlen, die Stoßzeiten zu vermeiden und am letzten Termin der Einschreibung zu gehen, um mehrstündige Wartezeiten zu vermeiden (die Kurse können in der Zwischenzeit bereits besucht werden).

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Insgesamt ganz gut: Frau Kleibert antwortete immer sehr schnell und nett und war sehr verständnisvoll. Ich würde mir aber mehr Hilfe bezüglich der Wohnungssuche wünschen.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Gut. Ich stoß auf keine großen Probleme.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Mittelmäßig: Ich bekam in jedem Kurs einen Platz.
Manchmal störte mich jedoch die Organisation der Gastuni, da besonders die Inscrition sehr chaotisch ablief und die franz. Mitarbeiter überfordert schienen.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Gut. Bis jetzt lief alles reibungslos und unkompliziert ab.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Es gibt ein großes Fächerangebot und das akademische Niveau der Institute schätze ich als vergleichbar mit dem deutschen Niveau ein. Manchmal waren durch die vielen Erasmus-Studierende jedoch die Räume zu klein.
Es gab in meinen Kursen keine Anwesenheitspflicht.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

(1) Ja, die Kurswahl lief problemlos ab.

(2) Jedoch durfte ich leider keine Kurse für mein Zweitfach (Sport) wählen. Ich konnte jedoch Studierende, bei denen das geklappt hat \Rightarrow also einfach nachfragen!

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Bis auf zwei Fachdidaktikkurse und zwei andere Kurse, die sich überschneiden, konnte ich alle Kurse wählen.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Ich sollte ca. 20 Credit Points bestehen. Durch Sportkurse bekam man auch 0,4 ECTS.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Freundlich und hilfsbereit. Bei Fragen waren sie stets sehr nett und banden mich auch teilweise in den Unterricht mit ein.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Studierende = ca. 16000

?

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Essen: Da ich neben der Mensa Veral Cruz wohnte, aß ich oft in der Mensa für 3,30€.
Lage: Leider liegt die Uni in Pessac (20 min TRAM B vom Zentrum), dadurch hat man jedoch ein schönes Campusleben.

Freizeitangebote: vielfältiges Sportprogramm mit Kite-Kursen, sorties und stages de Surf, Kajak, ...

- viele Ausstellungen und Events durch die Uni (Bsp: campulation - eine Art Musikfestivale) - Ateliers
- interkulturelle Abende, die durch Crous organisiert werden
- regelmäßig die Mails lesen \Rightarrow es gibt unglaublich viele schöne Angebote, viel mehr, als man wahrnehmen kann!

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

- durch Crous (ich schrieb eine Mail an David Cazenave)
- Seiten, wie leboncoin, studapart, la carte des colocs, ... sind hilfreich

⚠️ Es gibt sehr viele Betrüger! Ich kenne mittlerweile 7 Deutsche, die auf einen Betrug hereingefallen sind (ich auch fast).

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

- Ich habe ca. 4 Monate vorher begonnen und 2 Monate vorher das Crous-Angebot bekommen.
- Einige haben sich auch eine Airbnb-Wohnung geteilt.
- Ich kann den Kontakt: Pierre Marzat empfehlen, seriös und er bietet schöne Wohnungen im Zentrum an.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich war im Village 3 untergebracht und hatte ein sehr kleines Zimmer (9 m²) mit Bett, Tisch, Schrank, Kühlschrank, Herdplatte und WC und Dusche und Waschbecken.

Preis: 248 €

↳ Durch das Beurlauben vom CAF nur ca. 180€ im Monat

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

sehr schwierig und teuer. Die Preise liegen oft zwischen 400 und 750 €.

Kontakt: Pierre Marzat anschreiben (etwas verspätet aber kein Betrug!)

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

ja, sehr viele: surfkurs, kitefahrten, ...

Großes Sportprogramm: super Möglichkeit, um Franzosen kennenzulernen.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

- BlaBlaExchange: regelmäßiger Sprachtreff (Facebook)
- ESN: Spieleabende, Skitrip, ...
- Bordeaux accueille ses étudiants: kulturelle vergünstigte Angebote
- Goethe-Institut: manchmal Speak-Dating
- Buddy- und Mentorenprogramm
- viele Facebookgruppen, auch Wandergruppen
- umliegende Städte besuchen: La Rochelle, Toulouse, Saint-Émilion, Lacanau (Bus nur 2 €, Surfbrett ausleihen bei Matabani surfshop (2h = 10€)), Arcachon, ...

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 1,70€, Monatsticket 34€

... ein Bier: 4 - 7 €

... eine Mahlzeit in der Mensa: 3,30€

Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Ich habe ganz selten Online-Nachhilfe gegeben

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Genieße die Zeit und Erfahrung. Gehe selbst einen Schritt auf die Franzosen zu und bleib nicht nur in der deutschen Buble. Nutze das Sportprogramm und die vielen kulturellen Angebote.

Bei Wohnungshilfe: kontaktiere Pierre Marzat. Nutze die Wochenenden für Ausflüge und Aktivitäten. Bei Fragen, kannst du mich gerne anschreiben (ahindahl00@gmail.com).

4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (bitte nur ausfüllen, falls zutreffend!)

4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert?

Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):

Welche Kita hat dein Kind während deines Auslandsaufenthaltes besucht?

Wie verlief das Beschaffen eines Kita-Platzes für dein Kind?

Welche Kosten sind mit der Kita aufgekommen?

Mit welchen Problematiken sahst du dich bei der Planung aufgrund deiner familiären Verhältnisse konfrontiert?

4.2 Finanzierung/Unterstützung:

Wie hast du den Auslandsaufenthalt finanzieren können?

Inwiefern hattest du Unterstützung durch deinen Partner/Partnerin oder deine Familie?

Inwiefern hat die Universität zu Köln dich bei deinem Auslandssemester mit Kind unterstützt?

Inwiefern wurdest du von der Universität vor Ort unterstützt?

Hast du noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?

4.3 Leben vor Ort:

Was waren Unterschiede zum Studium mit Kind hier?

Welche Schwierigkeiten ergaben sich für dein Kind ergeben auf...

Sprachlicher Ebene:

Kultureller Ebene:

Emotionaler Ebene:

Klimatischer Ebene:

Wie sah die Freizeitgestaltung vor Ort mit Kind aus?

4.4 Fazit:

Was würdest du bezüglich deines Auslandssemesters als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?

Wie würdest du die Kinderfreundlichkeit der Universität vor Ort im Allgemeinen beurteilen?

Kennst du Andere die mit Kind ein Auslandsaufenthalt absolviert haben?